

**RS OGH 1975/6/26 6Ob79/75,
1Ob297/75, 1Ob597/82, 1Ob722/83,
3Ob593/87, 8Ob514/90**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.06.1975

Norm

ABGB §878

ABGB §1009

ABGB §1016

ABGB §1017

ABGB §1295 Ia6

ABGB §1324

Rechtssatz

Jeder Vertreter ist gegenüber dem Dritten verpflichtet, auf die Existenz der Vertretungsbefugnis zu achten und ihm allenfalls deren Mangel mitzuteilen. Verschweigt ein Vertreter vorsätzlich oder fahrlässig die mangelnde Vertretungsmacht, so haftet er dem Dritten für den verursachten Schaden. Dieser besteht im sogenannten Vertrauensschaden (negativen Interesse) dh allen Nachteilen, die nicht eingetreten wären, wenn sich der Dritte nicht auf die Gültigkeit des Geschäftes verlassen hätte.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 79/75

Entscheidungstext OGH 26.06.1975 6 Ob 79/75

- 1 Ob 297/75

Entscheidungstext OGH 19.11.1975 1 Ob 297/75

Veröff: JBl 1978,32

- 1 Ob 597/82

Entscheidungstext OGH 02.06.1982 1 Ob 597/82

Auch; Beisatz: Den Vertreter treffen selbst vorvertragliche Pflichten zur Prüfung seiner Vollmacht und Mitteilung auftretender Zweifel dem Gegner gegenüber. (T1) Veröff: SZ 55/84

- 1 Ob 722/83

Entscheidungstext OGH 21.09.1983 1 Ob 722/83

Vgl auch; Veröff: RdW 1984,40 = JBl 1984,669 = NZ 1984,60 = SZ 56/135

- 3 Ob 593/87

Entscheidungstext OGH 18.05.1988 3 Ob 593/87

Auch

- 8 Ob 514/90

Entscheidungstext OGH 31.01.1991 8 Ob 514/90

Auch; Veröff: EvBl 1991/101 S 446 = RdW 1991,231 = ecolex 1991,317

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0016428

Dokumentnummer

JJR_19750626_OGH0002_0060OB00079_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at